

nehm? was hat das Recht, angenehm zu schmecken? wer hat Geschmack? wer hat Recht, wenn er sagt: ich habe Geschmack?

In Erwägung, daß nur die wenigsten Speisen im Naturzustande eßbar sind; in Erwägung, daß der gehässige Ausspruch des menschenfreundlichen Misanthrop Rousseau: „*Tout est bien, sortant des mains de l'auteur des choses: tout dégénère entre les mains de l'homme*“ — wie er überhaupt nichts gilt, so am allerwenigsten für die in Rede stehende Beziehung in Anwendung kommen kann; in Erwägung endlich, daß gerade unsere Aufgabe darin besteht, das Essen der instinktiven bewußtlosen Naturrohheit zu entreißen und der Kunst zu vindizieren, es als *Esskunst* zu construiren, — mußte die Definition der *Esskunst* nothwendig der *Kochkunst* gedenken (die übrigens besser *Bratkunst* genannt werden sollte), auf welcher sie, als ihrer Basis ruht; denn der *Esskünstler* verhält sich zum *Kochkünstler* wie der *Schauspieler* zum *dramatischen Dichter*. Wer *Vorlesungen* über *Esskunst* hält, verhält sich wie der *Dramaturg*. Daß dem wirklich so sei, wird später zur *Evidenz* klar werden. Aber selbst wenn sich der *Esser* zum *Kocher* nur verhielte wie der *Beschauer* eines *Bildes* zum *Mahler* desselben, wären Regeln unerläßlich. Leider, daß wir noch keine *Seh-* und *Hörkunst* besitzen! Eine *Anleitung*: *Kunstprodukte* vernünftigerweise zu *Leibe* zu nehmen oder, wie man auch sagt, sich zu *Gemüthe* zu ziehen, ist nothwendiger, als eine, sie hervorzubringen. Keine *Theorie* ist im *Stande*, einen *Raffael*, einen *Michel Angelo*, einen *Mozart* zu bilden; wohl aber kann sie jedem empfänglichen *Menschen* *Lust* und *Sinn* zu deren *Genuß* und *Verständniß* aufschließen. Uebrigens kann auch der *Dummste*, ohne den *Anstand* zu verletzen, eine *fürstliche Gemälde-sammlung* anschauen, wenn er zu *schweigen*, oder ein paar auf *Alles* passende *Phrasen* weiß. Man setze ihn aber an die *fürstliche Tafel*, und bemerke, welche *Verstöße* ein *Mensch* ohne einige *Kenntnisse* der *Esskunst* erschuldet. Schon hieraus wird allen *Eltern* und *Erziehern*,